

Technisches Merkblatt

Oberflächenprodukte

impra[®]lan-Grund G100

Farbgebende Grundierung für Holz im Innen- und Außenbereich.

Anwendungsgebiete	impra [®] lan-Grund G100 ist eine farbgebende Grundierung für maßhaltige und nichtmaßhaltige Holzbauteile im Innen- und Außenbereich. Besonders geeignet zur Grundierung von Fenstern und Außenverschalungen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Hohes Eindringvermögen• Geringe Faseraufrichtung durch Nanotechnologie• Sehr gute Benetzung des Untergrundes• Hervorragendes Ablaufverhalten• Sehr gute Anhaftung zum Holzuntergrund• Gleichmäßige Anfärbung• Leicht schleifbar• Schnelle Trocknung• Kein Kleben• Anwendungsfertig eingestellt• Dichte ca. 1,010 g/cm³ bei 20° C.
Zusammensetzung	Alkydharz, Acrylharz, Wasser, Glykol, Additive, Konservierungsmittel, Wirkstoff.
Farbtöne	0000-Farblos, 0101-Eiche hell, 0103-Eiche antik, 0150-Pinie, 0199-Altkiefer, 0200 Kiefer, 0300-Kastanie, 0650-Wenge, 0700-Nussbaum, 0720-Walnuss, 0749-Mahagoni dunkel 0750-Mahagoni, 0805-Teak, 0850-Palisander. Weitere Farbtöne auf Anfrage. Standardfarben sind über das impra [®] -Farben-Mischcenter mischbar. Bei Mischfarbtönen ist vor der Verarbeitung der Farbton zu prüfen.
Verpackung	20 ltr.-Gebinde, 120 ltr.-Fass, 1.000 ltr.-Container. Basisfarben zum Abmischen: 4,75 ltr.- und 19 ltr.-Gebinde
Anwendungsverfahren	Streichen, Tauchen, Fluten, Sprühen (in geschlossenen Anlagen)
Aufbringmenge	ca. 60 - 80 ml pro m ² je Arbeitsgang Der Verbrauch kann je nach Untergrund und Applikationsverfahren abweichen. Der genaue Verbrauch ist anhand einer Probefläche zu ermitteln.
Vorbereitung des Untergrundes	Der Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit soll 12% - 14% betragen. Tropische Hölzer ggf.

	<p>zuvor mit Universalverdünnung abwaschen.</p> <p>Holz im Außenbereich je nach Anforderung der DIN 68800 mit impra®lan-Grund I100 vor Bläue und Pilzbefall schützen.</p> <p>Weitere Informationen zur Untergrundvorbereitung und zum konstruktiven Holzschutz können dem BFS-Merkblatt 18 entnommen werden.</p>
Verarbeitungshinweise	<p>Vor Gebrauch gut aufrühren. Für den Zwischenschliff feines Schleifpapier (Körnung 180), besser einen Schleifschwamm einsetzen. Verarbeitung und Trocknung nicht unter + 10° C (Umluft, Untergrund und Material) und nicht in praller Sonne. Für einen ausreichenden Witterungsschutz ist ein weiterer Beschichtungsaufbau mit impra®lan-Lasuren oder Decklacken erforderlich.</p>
Trockenzeit	<p>Staubtrocken: nach ca. 2 Stunden Überarbeitbar: nach ca. 4 Stunden</p> <p>Die Angaben gelten pro Anstrich und Normklima 23/50 DIN 50014. Höhere Luftfeuchtigkeit sowie niedrigere Temperatur verzögern die Trocknung.</p>
Verdünnung	Falls erforderlich mit Wasser.
Reinigung der Arbeitsgeräte	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, nicht eintrocknen lassen.
Anwendungseinschränkungen	Bei tropischen und gerbstoffreichen Hölzern kann es zu Trocknungsverzögerungen, Verfärbungen und Anhaftungsstörungen kommen. Wir empfehlen deshalb eine Probebeschichtung.
VOC-Gehalt	<30 g/L (Kat. 1h / Wb): max. 30 g/L
CLP-Verordnung	<p>impra®lan-Grund G100 ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.</p> <p>Signalwort: entfällt</p> <p>Piktogramm: entfällt</p>
H- und P-Sätze	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Tetrahydro-1,3,4,6-tetrakis (hydroxymethyl)imidazo(4,5-d)imidazol-2,5(1H,3H)-dion. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Arbeitssicherheit	<p>Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten.</p> <p>Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.</p> <p>Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.</p> <p>Gisbau-Code: M-GP01</p>
Lagerung/Transport	<p>Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebinde so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. An frostgefährdeten Tagen nicht transportieren.</p> <p>RID/ADR:</p>

Umweltschutz	impra®lan-Grund G100 darf nicht ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4). Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. AVV-Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12.
Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.	

2015-09-01 Me